



**Sprache  
macht fürs  
Leben fit**

Machen Sie mit!

*Sprache*

Dein roter Faden durchs Leben

LANDESHAUPTSTADT  
**SAARBRÜCKEN**  
unglaublich vielfältig

Unterstützt durch



**Sparkasse  
Saarbrücken**

**6%** der Saarländer verlassen die Schule ohne Hauptschulabschluss.

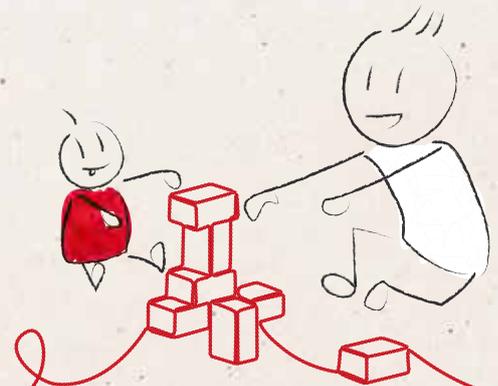
**10%** der Saarländer sind funktionale Analphabeten.

Im Saarland wurde 2009 jeder vierte Ausbildungsvertrag frühzeitig aufgelöst (**24,8%**), das entspricht rund 2.200 Vertragsauflösungen.

**30%** der Saarbrücker Bevölkerung leben in Haushalten mit einem Migrationshintergrund.

In der Vorausberechnung sinkt die Bevölkerung im Saarland bis zum Jahr 2050 um rund **24%**.

Sprache beginnt im Idealfall bereits ganz früh. Ein Baby profitiert schon davon, dass es Sprache, Ansprache erfährt, ebenso Rhythmen und verschiedene Klänge. Kleinkinder werden durch häufige Ansprache und Kommunikation in ihrer Entwicklung optimal unterstützt.



### Die Bedeutung der Sprachförderung in den Kindertagesstätten

Das Bildungsprogramm für saarländische Kindergärten beschreibt den „Aufbau von Sprache und Kommunikationsfähigkeit (und später der Schrift)“ als „die zentrale Voraussetzung für die Entwicklung der individuellen und sozialen Persönlichkeit.“

Denn Sprache stellt eine **Schlüsselkompetenz** dar, die sich prägend für die Entwicklungsmög-

lichkeiten in allen anderen, später folgenden Bildungsbereichen auswirkt.

Es ist das Ziel der Landeshauptstadt Saarbrücken, dieses Bildungsprogramm in allen städtischen Kindertagesstätten (Kitas) auf gleich hohem Qualitätsniveau umzusetzen.

Ein Qualitätsbaustein der Konzeption ist eine **bedarfsgerechte Sprachförderung** für alle Kinder aller Altersgruppen und aller Nationen. Damit wird ein wesentlicher Baustein für Chancengleichheit und einen erfolgreichen





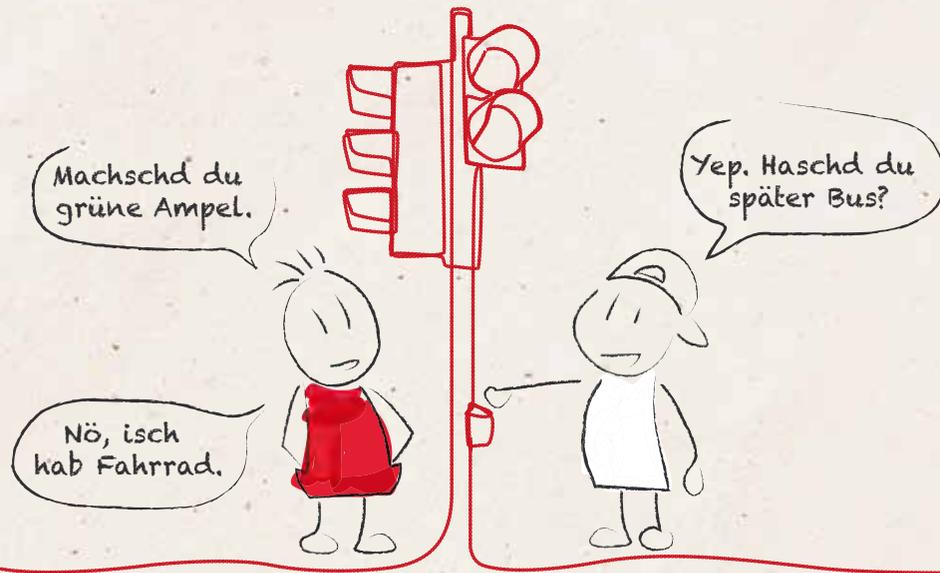
Lebensweg der Kinder gelegt. Neben der Unterstützung zum Erwerb bzw. der Verbesserung der deutschen Sprachkenntnisse werden grundsätzlich die verschiedenen Familiensprachen wertgeschätzt – hierzu gehören auch die Dialekte. Damit erhalten die Kinder die Chance, mehrsprachig aufzuwachsen. Zudem stellt die Wertschätzung der Herkunftssprache eine Form des Respekts und der Akzeptanz der Persönlichkeit des Kindes und der Familie dar. Der Sprachförderung kommt

eine zentrale Bedeutung für die Integration und den Bildungsverlauf zu.

### **Das Engagement der Landeshauptstadt Saarbrücken zur Sprachförderung**

Seit 2004 besteht eine kontinuierliche Zusammenarbeit zwischen dem Amt für Kinder und Bildung und dem Zuwanderungs- und Integrationsbüro. Ziel war die flächendeckende Qualifizierung der städtischen Fachkräfte in den





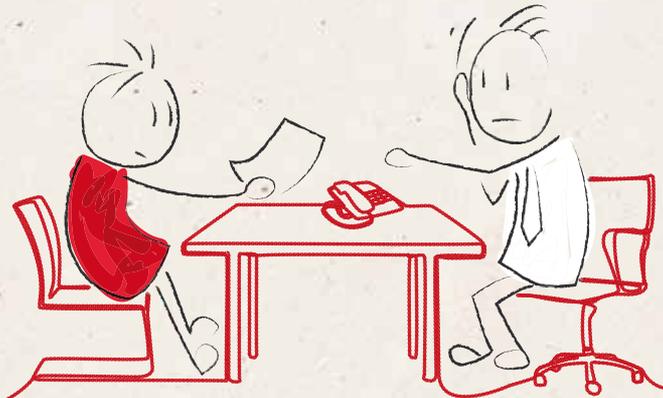
**Kiezdeutsch** ist dort entstanden, wo Menschen unterschiedlicher Herkunft und Herkunftssprachen zusammenleben. Problematisch wird es, sobald Kiezdeutsch die einzige deutsche Sprache ist, mit der sich ein junger Mensch ausdrücken kann.



Kindertageseinrichtungen. Mit dem Bewusstsein, dass **jede Kita-Mitarbeiterin ein wichtiges Sprachvorbild für Kinder** ist und der Schwerpunkt auf einer kontinuierlichen Sprachförderung im Kita-Alltag liegen muss, wurden verschiedene Fortbildungen angeboten. Eine Fortentwicklung der Sprachförderung durch zusätzliches Fachpersonal von außen wurde 2006 erreicht. Nach Erprobung von verschiedenen Sprachprojekten hat sich die Zusammenarbeit mit der

Volkshochschule (VHS) des Regionalverbandes Saarbrücken am besten bewährt. In einer Kooperation zwischen der Landeshauptstadt Saarbrücken und der Volkshochschule Saarbrücken wurde erstmalig das Sprachförderprojekt: „Deutsch schon ab 3 Jahren“ entwickelt und als zusätzliches Angebot in einzelnen städtischen Kitas durchgeführt. Aktuell konnten in den städtischen Kitas Alt-Saarbrücken, Malstatt, Lindenhof und Altenkessel insgesamt 18 Sprachfördergruppen

Ohne ausreichende **Sprach- und Lesefähigkeit** ist es nicht möglich, einen Schulabschluss zu schaffen oder eine Ausbildung zu machen. Spätestens beim Vorstellungsgespräch scheitern die Jugendlichen.



für 140 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren eingerichtet werden.

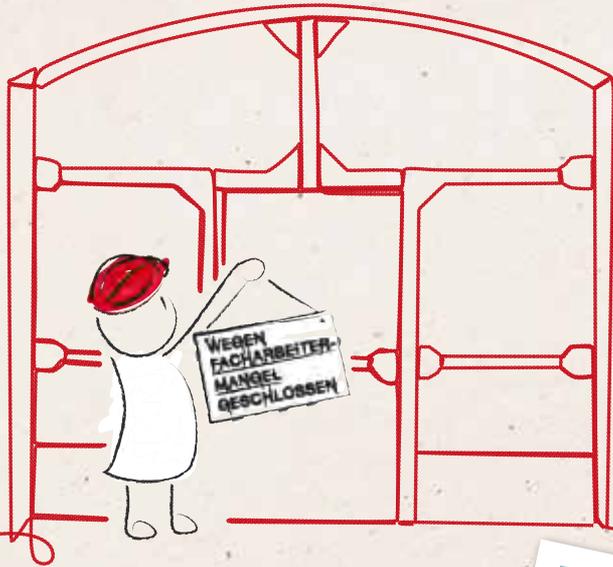
Die hier zusätzlich eingesetzten Sprachförderkräfte werden von der VHS Saarbrücken vor dem Einsatz in den Kitas geschult und kontinuierlich begleitet.

Der Bedarf an zusätzlichen Maßnahmen ist groß: Nach aktueller Einschätzung der Fachkräfte **besteht ein Bedarf an qualifizierter Sprachförderung in weiteren zehn Einrichtungen für über 140 Kinder. Dies entspricht**

**mindestens 18 weiteren Kleingruppen, die einzurichten wären, damit dieser Förderbedarf aufgegriffen werden kann.**

### **Qualitätsanforderungen zur Sprachförderung in städtischen Kitas**

Durch zusätzliche Sprachförderkräfte wird die Fachkraft-Kind-Relation in den einzelnen Kitas erhöht und damit die kontinuierliche Dialogsituation im Alltag verbessert.



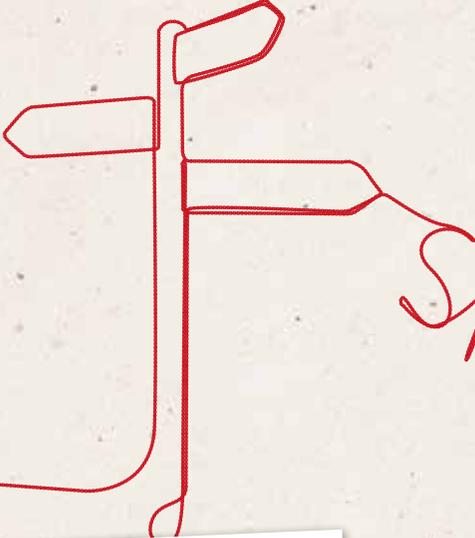
**Arbeitskräfte** sind „theoretisch“ vorhanden, aber sie besitzen oft keine oder zu wenig Qualifikationen. Der Facharbeitermangel macht Unternehmen langfristig handlungs- und wettbewerbsunfähig.

Eine qualifizierte Sprachförderung erfordert den Einsatz gut ausgebildeter Fachkräfte, die Sprachförderung im Kita-Alltag in speziellen Kleingruppen leisten können. Da Sprachförderung vor allem in den täglichen Alltagssituationen stattfindet und **alle Fachkräfte einer Kita Sprachvorbilder** sind, wird parallel zu den Sprachfördergruppen eine flächendeckende Grundqualifizierung angestrebt. Sprachfördermaßnahmen benötigen Kontinuität und Zuverlässigkeit. Deshalb ist die Landeshaupt-



stadt Saarbrücken bestrebt, eine zuverlässige und transparente Sprachförderstruktur weiter auszubauen. Die Sprachförderung soll an allen Standorten mit Förderbedarf sichergestellt werden.

Die Investition in Sprachförderung von Anfang an ist eine notwendige Investition in die Bildung jedes einzelnen Kindes. Sie ist ein Beitrag in Richtung Chancengleichheit sowie Voraussetzung für ein gutes Zusammenleben und letztlich die Zukunft unserer Gesellschaft.



# Sprache

**bildet** ... Grundlagen fürs Leben.

## **Kosten der zusätzlichen Sprachförderung in Kitas**

Aus Gründen der Effektivität wird die Sprachförderung in Kleingruppenform durchgeführt. Bis zu acht Kinder in einer Gruppe erfahren hier ein hochwertiges, Erfolg versprechendes Förderangebot.

Die Kosten für das Angebot einer zusätzlichen Sprachförderung in einer Kindertageseinrichtung betragen pro Gruppe und Jahr in der

Summe rund 2.500 €. Die Landeshauptstadt Saarbrücken leistet hier im Rahmen ihrer Möglichkeiten einen finanziellen Sockelbeitrag. Mit Blick auf den Gesamtbedarf notwendiger Angebote zur Einrichtung zusätzlicher Sprachfördergruppen besteht insgesamt ein Finanzierungsbedarf in Höhe von rund 90.000 € jährlich.



## Sehr geehrte Damen und Herren,



Kinder genießen in unserer Stadt Priorität. Daher ist die Förderung frühkindlicher Bildung eines der Hauptziele unseres Stadtentwicklungskonzeptes. Wir investieren viel in den Ausbau von Betreuungs- und Förderangeboten, denn Kinder sind die Basis unserer Zukunft.

Sprache ist der Schlüssel, um alltäglich am Leben teilhaben zu können. Sie ist elementar, um sich mit Mitmenschen zu verständigen. Auch beruflicher Erfolg ist in der Dienstleistungs- und Wissensgesellschaft nur mit hinreichenden Sprachkenntnissen möglich.

Die Projekte zur Sprachförderung verbessern das Zusammenleben in unserer Gesellschaft. Zudem sind sie eine nachhaltige und vorausschauende Form der Wirtschaftsförderung. Legen wir gemeinsam schon heute die Basis für die erfolgreichen Fachkräfte von morgen. Unterstützen auch Sie die Sprachförderung: **für unsere Kinder, für unsere Wirtschaft, für unsere Stadt.**

Mit freundlichen Grüßen

**Charlotte Britz**  
Oberbürgermeisterin

## Sehr geehrte Damen und Herren,

in die Jugend investieren heißt in die Zukunft investieren. Unsere Generation trägt die Verantwortung für den Erfolg der nachfolgenden Generationen. Es ist deshalb unerlässlich, dass wir den Kindern und Jugendlichen in unserer Gesellschaft die besten Voraussetzungen schaffen, damit sie ihre eigene Zukunft meistern und unsere Gesellschaft weiterentwickeln können.

Aus dieser Erkenntnis heraus fördert unsere Sparkasse die Initiative „Sprachförderung für Saarbrücken“. Die Sprache ist eines der wichtigsten Instrumente der Kommunikation. Was hier bei unseren Jüngsten versäumt wird, ist später nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand wettzumachen.

So wie ein in frühester Jugend angelegtes Sparbuch die Grundlage für langfristige finanzielle Sicherheit bildet, verbessert die Sprachförderung, vom Kleinkindalter angefangen, die Chancen für die spätere berufliche Laufbahn. Hierzu wollen wir durch unsere Unterstützung der Initiative aktiv beitragen – im Interesse unserer Kinder und Jugendlichen, unserer regionalen Wirtschaft und unserer Landeshauptstadt Saarbrücken.

**Helfen auch Sie bitte mit!**

Mit freundlichen Grüßen

**Hans-Werner Sander**  
Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Saarbrücken





## **Sprache macht fürs Leben fit**

Machen Sie mit!

### **Herausgeberin**

#### **Landeshauptstadt Saarbrücken**

Amt für Stadtmarketing und  
Öffentlichkeitsarbeit

### **Weitere Informationen zur Sprachförderung**

#### **Amt für Kinder und Bildung**

Passagestraße 2-4  
66111 Saarbrücken  
Tel. 0681 905-4972

[sprachfoerderung@saarbruecken.de](mailto:sprachfoerderung@saarbruecken.de)  
[www.saarbruecken.de/sprachfoerderung](http://www.saarbruecken.de/sprachfoerderung)

LANDESHAUPTSTADT  
**SAARBRÜCKEN**  
unglaublich vielfältig

Unterstützt durch



**Sparkasse  
Saarbrücken**